

**Dr. Wolfgang Mückstein**  
 Bundesminister

Herrn  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Präsident des Nationalrates  
 Parlament  
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.373.409

Wien, 9.6.2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an meinen Amtsvorgänger gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 6324/J des Abgeordneten Mag. Locker betreffend Covid-19 Behandlungsmethoden** wie folgt:

**Frage 1:**

*Wie hat sich die Zahl der Corona-Erkrankten seit Februar 2020 entwickelt? (Darstellung nach Bundesland und Monat)*

- a. *Davon jene Corona-Erkrankten, die mit Rekonvaleszentenplasma behandelt wurden?*
- b. *Davon jene Corona-Erkrankten, die stationär/intensivmedizinisch behandelt wurden? (Bitte um Anzahl der Patienten je Therapie und Überlebensrate)*

Neue Bestätigte Fälle /  
 Monat

	04/20	05/20	06/20	07/20	08/20	09/20	10/20	11/20	12/20	01/21	02/21	03/21	04/21
<b>Burgenland</b>	330	15	8	66	72	317	1514	5151	2041	1581	1498	3346	1534
<b>Kärnten</b>	410	4	15	30	186	274	1827	12120	6233	4767	3314	4687	3554
<b>Niederösterreich</b>	2594	273	137	362	650	2751	9029	25802	13232	9548	9739	18957	10459
<b>Oberösterreich</b>	2253	42	166	1206	1019	1883	11047	39902	14209	8400	6067	12820	9506
<b>Salzburg</b>	1234	6	30	107	288	535	4585	14029	6857	6310	3278	6239	3301

<b>Steiermark</b>	1756	80	30	226	393	1057	5633	21965	11087	6850	6729	10083	6312
<b>Tirol</b>	3502	44	22	139	661	1747	7662	20033	6976	4287	2900	6149	4760
<b>Vorarlberg</b>	881	19	15	45	127	787	3232	10702	4101	2689	1229	1479	1974
<b>Wien</b>	2492	796	612	1183	2912	8024	15583	27827	13623	9151	10288	23029	14865
<b>Österreich Gesamt</b>	<b>15452</b>	<b>1279</b>	<b>1035</b>	<b>3364</b>	<b>6308</b>	<b>17375</b>	<b>60112</b>	<b>177531</b>	<b>78359</b>	<b>53583</b>	<b>45042</b>	<b>86789</b>	<b>56265</b>

Quelle unserer Antworten: Bundesländermeldung an BMSGPK, Stand: 22.04.2021

Anmerkung: Da die Aufzeichnungen der Bundesländer-Daten erst am 02.04.2020 beginnen, können wir unsere Beantwortung erst mit April 2020 beginnen.

## Frage 2:

Wie hat sich die Zahl der Corona-Genesenen im Jahr 2020 entwickelt? (Darstellung nach Bundesland und Monat)

- Davon jene, die Blutplasma gespendet haben?
- Davon jene, die stationär/intensivmedizinisch behandelt wurden? (Bitte um Anzahl der Patienten je Therapie)

Genesene /  
Monat

	04/20	05/20	06/20	07/20	08/20	09/20	10/20	11/20	12/20	01/21	02/21	03/21	04/21
<b>Burgenland</b>	250	75	8	40	59	198	752	4540	2869	1692	1183	2560	2255
<b>Kärnten</b>	379	19	4	33	157	167	880	9468	8238	4963	2874	4417	3553
<b>Niederösterreich</b>	2164	509	136	195	577	1900	4933	21508	17886	10355	7333	15852	13198
<b>Oberösterreich</b>	2074	141	56	880	1077	1544	4972	38296	18648	9463	5140	10860	9755
<b>Salzburg</b>	1090	106	5	50	219	421	1957	11975	9310	6833	3268	5048	4172
<b>Steiermark</b>	1187	458	36	148	239	788	1891	13784	18888	7845	5819	8708	6696
<b>Tirol</b>	3160	260	24	87	327	1651	4022	18949	10018	4740	2992	4590	4930
<b>Vorarlberg</b>	795	71	25	12	97	427	1105	10128	5834	3211	1454	1148	1229
<b>Wien</b>	1808	1047	591	835	1716	5322	11070	25818	19569	10443	7855	17518	18609
<b>Österreich Gesamt</b>	<b>12907</b>	<b>2686</b>	<b>885</b>	<b>2280</b>	<b>4468</b>	<b>12418</b>	<b>31582</b>	<b>154466</b>	<b>111260</b>	<b>59545</b>	<b>37918</b>	<b>70701</b>	<b>64397</b>

Quelle unserer Antworten: Bundesländermeldung an BMSGPK, Stand: 22.04.2021

Anmerkung: Da die Aufzeichnungen der Bundesländer-Daten erst am 02.04.2020 beginnen, können wir unsere Beantwortung erst mit April 2020 beginnen.

Das BMSGPK verfügt über keine nach Therapien und Behandlungsmethoden aufgeschlüsselte Zahlen, vor allem auch nicht zu experimentellen Therapien.

## Frage 3:

Welche Medikamente werden in Österreich aktuell standardmäßig zur Behandlung von Covid-19-Patienten verwendet?

Die EU-Kommission hat in einem zentralen Zulassungsverfahren die Arzneyspezialität Veklury (Wirkstoff: Remdesivir) zugelassen. Die Bereitstellung erfolgt im Rahmen eines EU-weiten Joint Procurements.

Zur Milderung des Schweregrades von Covid-19 assoziierten Lungenentzündungen wird insbesondere das synthetische Glukokortikoid Dexamethason eingesetzt.

Eine Übersicht über die Zulassung von Veklury, sowie eine Übersicht über die derzeit in Entwicklung befindlichen Arzneimittel zur Behandlung von COVID-19 findet sich auf den Seiten der Europäischen Arzneimittelagentur (EMA) unter <https://www.ema.europa.eu/en/humanregulatory/overview/public-health-threats/coronavirus-disease-covid-19/treatments-vaccines/covid-19-treatments>.

Generell richtet sich die Art der intensivmedizinischen Behandlung nach den Erfordernissen des individuellen Krankheitsverlaufes (insbesondere Stabilisierung der Vitalfunktionen, Gabe von medizinischem Sauerstoff, künstliche Beatmung, erforderlichenfalls Schmerztherapie).

**Frage 4:**

*Wie viel Blutplasma von Genesenen wurde im Jahr 2020 für die Behandlung von Covid-Patienten verwendet?*

**Frage 5:**

*Wie hoch ist der erwartete Bedarf an Blutplasmaspenden für die Behandlung von Covid-19 das Jahr 2021? (Darstellung nach Bundesland)*

**Zu den Fragen 4 und 5:**

Derzeit besteht für mein Ressort keine Rechtsgrundlage zur Erhebung adäquater Daten zur Behandlung von Patient\*innen mit Rekonvaleszentenplasma. Daher liegen meinem Ministerium keine evidenten Zahlen zur Behandlung mit Rekonvaleszentenplasma vor. Einzig Daten zu Zwischenfällen werden gemäß Hämovigilanzverordnung dem Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen übermittelt.

Auf Ebene der Europäischen Kommission wurde jedoch mit Unterstützung meines Ressorts eine Datenplattform zur Sammlung von Informationen zur Behandlung mit Rekonvaleszenten-plasma geschaffen ([https://ec.europa.eu/health/blood\\_tissues\\_organs/covid-19\\_de](https://ec.europa.eu/health/blood_tissues_organs/covid-19_de)). Mit 17.05.2021 melden in diesem System vier österreichische Blutspendeeinrichtungen, dass sie ein Rekonvaleszentenplasma-Programm haben und bis dato eine Gesamtzahl von 161 Spenden umgesetzt wurden. Diese setzen sich zusammen aus 160 Apheresen und einer Vollblutspende. Außerdem wurden 94 behandelte Patient\*innen eingemeldet, von denen bei 93 Monitoring-Programme durchgeführt werden.

Grundsätzlich ist eine Therapie mit Rekonvaleszentenplasma eine individuelle Entscheidung der behandelnden Ärztin/des behandelnden Arztes, die unter anderem den gesundheitlichen Zustand der Patient\*innen und die Wirksamkeit einer solchen Therapie berücksichtigt.

Unter Berücksichtigung der derzeitigen Rechtslage und dieser Individualsituation können derzeit keine Abschätzungen über den Bedarf gemacht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mückstein

